

Technisches Datenblatt

FA880

NATURSTEIN-SILIKON MATT

NATURAL STONE SEAL MATT

09-01-2025 / V 2

Beschreibung

Dieser 1-komponentige Silikondichtstoff ist speziell geeignet für die dauerelastische Abdichtung und Verfugung von Spiegeln, von Marmor-/Naturstein und Parkettböden. Sowie einer Vielzahl an weiteren Baustoffen, wie Granit, Schiefer, Terrazzo, usw. Beton, Keramik, Metallen, Glas, PVC, behandelte Hölzer, usw.



Eigenschaften und Hauptvorteile

- Matte Oberfläche
- Speziell für Naturstein und Parkettböden
- keine Randzonenverfärbung
- UV-beständig und MEKO-frei
- fungizide Rezeptur

Verpackung

FA880 wird als 310-ml-Kartusche geliefert. Alle Farben finden Sie im Lieferprogramm – weitere Farben auf Anfrage.

Lieferprogramm und Primertabelle

Farbe	Art.-Nr.	Substrat	Primerempfehlung
transparent	376125	Beton	AT101
weiß	376123	Edelstahl	+AT105
fugenweiß	376109	Eisen	+AT105
lichtgrau	376114	Eloxal	+
fugengrau	376108	Emaile	+
manhattan	376115	Faserzement	AT101
hellgrau	376110	Fliesen, glasiert	+
sandgrau	376117	Fliesen, unglasiert	+, AT101
steingrau	376122	Glas	+
staubgrau	376121	Holz, grundiert	+
basaltgrau	376094	Holz, lasiert	+AT105
betongrau	376095	Holz, lackiert	+AT105
jasmin	376111	Kupfer	+
anemone	376091	Messing	+
bahamabeige	376093	Polyester GfK	+
ahorn	376090	Polypropylen	AT105
buche	376098	Polystrol	AT105
buche gedämpft	376099	Putz	AT101
eiche	376104	PVC-hart	AT105
eiche dunkel	376105	PVC-weich	+AT105
sand	376116	Ziegel	AT101

Technisches Datenblatt

FA880

NATURSTEIN-SILIKON MATT

Lieferprogramm und Primertabelle

kirsche	376113	Zinkblech	+,AT105
doussie	376101		
braunrot	376097		
braun	376096		
volcano	376107		
dunkelbraun	376102		
schokoladenbraun	376119		
schiefergrau	376118		
dunkelgrau	376103		
anthrazit	376092		
schwarz	376120		

Die vorstehenden Empfehlungen haben orientierenden Charakter und beziehen sich auf Einsatzgebiete mit normaler Witterungsbelastung

+ kein Primer erforderlich.

+, Häufig, aber nicht immer, kann ohne Primer gearbeitet werden. Dort, wo auf Primer verzichtet werden soll, empfehlen wir in Zweifelsfällen entsprechende Vorversuche.

– Der Einsatz wird nicht empfohlen.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen

sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Technische Information

Chemische Basis	Reaktionssystem	1K-Silikon auf Basis Oxim, neutral vernetzend
Dichte	DIN 52451-A	1,30 g/cm ³
Brandverhalten	DIN 4102	B2, normal entflammbar
Aushärtegeschwindigkeit - mm/1.Tag	bei 23°C und 50% r.F.	ca. 3 mm
Hautbildungszeit	bei 23°C und 50% r.F.	ca. 15 Minuten
Maximal zulässige Verformung		20%
Verarbeitungstemperatur		+5 bis +40°C
Bruchdehnung	DIN 53504 S2	320%
Zugfestigkeit	EN 8339, Verf. A	0,6 N/mm ²
Shore A Härte	DIN EN ISO 868	35
CE-Kennzeichnung	ISO 11600 EN 15651-1, EN 15651-3	F-20HM F-EXT-INT-CC, XS 2
Kompatibilität mit üblichen Baustoffen Standard		gegeben
Temperaturbeständigkeit	Zwischen +5°C und 25°C, trocken und aufrechtstehend in ungeöffneter Originalverpackung	-40°C bis 150°C
Lagerfähigkeit		18 Monate ab Herstellungsdatum
Konsistenz	EN 7390	0mm, standfest in 20mm Schiene

Untergrundvorbereitung

1. Reinigen der Haftflächen: Die Haftflächen müssen sauber d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Entfetten AT200 Reiniger verwenden. Empfindliche Untergründe, z. B. Pulverlack-Beschichtungen, mit AT115 Reiniger vorreinigen. Die Verträglichkeit der Reiniger mit den jeweiligen Baustoffen ist durch einen Vorversuch zu prüfen.

FA880

NATURSTEIN-SILIKON MATT

2. Fugenhinterfüllung: Zur Herstellung des optimalen Fugenprofils mit geschlossenzelliger PR102 PE-Rundschnur hinterfüllen. In Ausnahmefällen, z. B. bei Fugen mit starrem Fugengrund, sind anders geformte Hinterfüllmaterialien erlaubt (z. B. Elastozellband oder PE-Trennfolien). Hinterfüllmaterialien müssen mit FA880 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
3. Primern der Haftflächen: Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind der untenstehenden Haftarbeitstabelle zu entnehmen. Primer bei saugenden Untergründen mit einem Pinsel sparsam oder bei nichtsaugenden Untergründen mit einem sauberen Tuch auf die Haftflächen auftragen.
4. Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

Verarbeitung

1. Zur Erzielung optisch einwandfreier Fugen empfehlen wir das Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband.
2. FA880 gleichmäßig und luftblasenfrei in die Fuge einbringen und die Oberfläche innerhalb der Hautbildezeit mit AA300 Glättmittel Konzentrat oder AA301 Glättmittel Spray abglätten. Die Verarbeitungshinweise des Glättmittels sind zu beachten.
3. Verwendetes Abklebeband anschließend sofort entfernen.
4. Verunreinigungen von Naturstein durch Glättmittel sind zu vermeiden bzw. sofort mit Wasser abzuwaschen.

Bitte beachten

Reinigung:

Frischer, noch nicht abgebundener Dichtstoff kann mit AT115 Reiniger oder AT200 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

Hinweis:

Grundsätzlich ist vor der Anwendung des Dichtstoffes sicherzustellen, dass die verwendeten Baumaterialien miteinander verträglich sind. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass auf dem Dichtstoff durch äußere Einflüsse oder durch bestimmte Materialien bzw. deren Inhaltsstoffe oberflächliche Verfärbungen auftreten können. Bei der Verklebung von Spiegeln muss die zügige Vernetzung sichergestellt sein. Dafür sind die Kleberauren im Abstand von 10 cm längs aufzubringen. Vollständig umschlossenen Klebenähte sind unbedingt zu vermeiden. FA880 darf nicht zur flächigen Verklebung eingesetzt werden. Bewegungsfugen sind so aus-zulegen, dass die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffes von 20% nicht überschritten wird. FA880 ist nicht geeignet für Structural-Glazing Fassaden oder den Isolierglasrandverbund. Ebenso ist es nicht für Abdichtungen im Lebensmittelbereich, Aquarienbau und direkter medizinischer oder pharmazeutischer Indikation zu verwenden. Der Einsatz von FA880 wird generell nicht empfohlen auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, sowie bitumen- oder teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrich).

Gewährleistung

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.

Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.

Technisches Datenblatt

FA880

NATURSTEIN-SILIKON MATT

Technischer Kundendienst

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Technisches Datenblatt

FA880

NATURSTEIN-SILIKON MATT

Zertifizierungen

